# ‘s Heimatblättle

## November 2026

### Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Leser und Leserinnen unseres Heimatblättles,

Mit dieser Ausgabe erscheint unser Blättle in einem neuen Layout. Ziel der Neugestaltung ist es, Inhalte übersichtlicher zu gestalten und unserem Blättle ein modernes, ansprechendes Erscheinungsbild zu geben. Wir hoffen, dass Ihnen die neue Gestaltung gefällt und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Mit dem November zieht der späte Herbst in unser Haus ein. Die Natur kommt zur Ruhe, die Tage werden kürzer und eine besinnliche Atmosphäre hält Einzug. Oft gilt der November als dunkler Monat, doch in unserem Glauben und Gemeinschaftsleben ist er zugleich von Licht, Hoffnung und schönen Traditionen geprägt.
Zu Beginn gedenken wir an Allerheiligen und und Allerseelen unserer verstorbenen Angehörigen und Wegbegleiter. Beim Sankt-Martins-Fest erinnern uns leuchtende Laternen an Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit. Am 11.11. beginnt zudem die närrische Faschingszeit, die mit einem Schmunzeln etwas Leichtigkeit in die dunklere Jahreszeit bringt. Volkstrauertag, Buß- und Bettag sowie der Ewigkeits- beziehungsweise Totensonntag laden zum Innehalten ein. Wir wünschen Ihnen für diesen Monat Trost, Gemeinschaft und heitere Augenblicke.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Samantha Adler
Heimleitung




SENIOREN Öhringen HEIMAT

*Miteinander leben – füreinander da sein*

# Miteinander leben – füreinander da sein

## Unser Leistungsangebot im Überblick

- Dauerpflegeplätze
- Kurzzeitpflegeplätze
- Mittagstisch
- Tagesbetreuungsangebote
- Gerontopsychiatrische Betreuung mit zusätzlichen Betreuungskräften
- Palliativpflege
- Betreutes Wohnen
- **Seniorenheimat Ambulant**
- **Seniorenheimat Tagespflege**



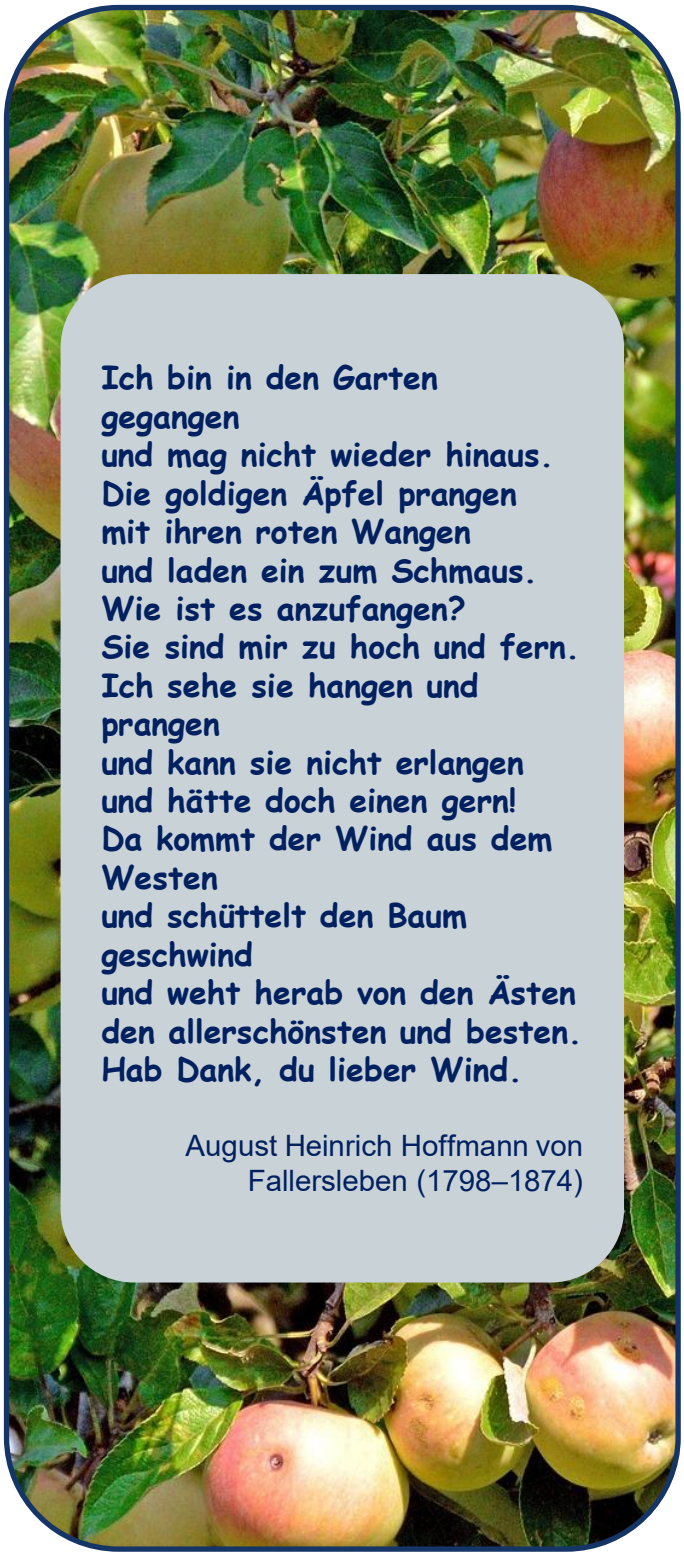
## Was wir bieten

- Jedes Einzelzimmer mit eigenem Bad
- Pflegeappartement
- Telefon –WLAN im Zimmer
- Kurzfristige Telefonbereitstellung mit Telefonflatrate
- Für die Bewohner*innen Haus– und Briefkastenschlüssel
- Elektrische Rollläden in den Bewohnerzimmern
- Hauseigene Heimzeitung
- Kundenfreundliche Verwaltungszeiten, zweimal im Monat Samstag vormittags
- Kostengünstige Fußpflege
- Individuelle Zimmerbeleuchtung und Eigenmöblierung möglich
- Dachterrasse mit einem einzigartigen Ausblick über Öhringen
- Regelmäßige Begleitung durch Sondertherapeuten wie z.B. Optiker, Hörgeräteakustiker in der Einrichtung möglich
- Hauseigene Küche mit selbst hergestellten Kuchen, Wahl-Menü
- Kiosk
- Dementen-Fürsorge-System ❖ GPS-Geräte
- Tiefgarage
- Klimaanlagen je Wohnbereich Aufenthaltsraum
- Etikettenservice für Textilien
- Raucherhäuschen für Mitarbeiter*innen und Senioren*innen
- Regelmäßige zahnärztliche Betreuung in unserer stationären Zahnbehandlungseinheit
- Regelmäßige Rikscha-Ausfahrten in Zusammenarbeit mit den Stadtseniorenrat
- **Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase § 132g SGB V**

# Inhaltsverzeichnis


01 Grußwort
02 Unser Leistungsangebot
03 Inhaltsverzeichnis
04 Hab Dank du lieber Wind / bunte Blätter und Bäume
05 Jahrestag Deutsche Einheit
06 Bayerische Woche
07 Oktoberfestfeier
08 Goldener Oktober auf dem Dachgarten
09 Herbstliche Seniorenfeier
10 Chorkonzert
11 Oktoberfest in der Tagespflege
12 Einladung zum Weihnachtsbazar
13 Schülerpraktikum
14 Baumfällarbeiten
15 Wir nahmen Abschied
16 Veranstaltungskalender November
17 Geburtstage im November
18 Rätselseite

# Hab Dank, du lieber Wind




# Bunte Blätter und Bäume

Auf den Wohnbereichen luden mitgebrachte bunte Blätter und die rötliche dicke Rinde des Mammutbaumes zum Wahrnehmen der Natur mit allen Sinnen ein.

***„Wir sind ganz früher nur zum Schaffen in den Wald, einfach so sind mer net hingegangen“,***

erzählte Frau Hiller. Besonders beeindruckend ist der Mammutbaum. König Wilhelm von Württemberg bestellte 1864 ein Pfund Samen und weil sie so leicht waren, wurden 100.000 Samen geliefert. Die rötlichbraune Rinde ist weich, faserig, schwammig, flauschig und enthält keinen Harz. Somit kann sie sogar Waldbränden widerstehen. Beim Zeigen von Blättern und Früchten des aus den USA stammenden Trompetenbaumes erzählten Hr. Ludwig, Hr. Käppler und Fr. Christinger von ihren, mit schönen Erinnerungen verbundenen, Spaziergängen an der heutigen Hohenloher Scheune. Fr. Dürre berichtete vom Sammeln von Zapfen, die im Ofen für einen herrlichen Knistergeräusch und einen angenehmen Duft gesorgt haben. Viele berichteten auch von den zahlreichen schönen Wanderungen, die sie in den Wäldern Hohenlohes unternommen haben. Immer wieder erklangen auch zahlreiche Lieder über den Wald, die von allen gerne mitgesungen wurden, z.B. „ Im Wald und auf der Heide“, „das alte Försterhaus“ oder auch „ein Jäger aus Kurzpfalz“.

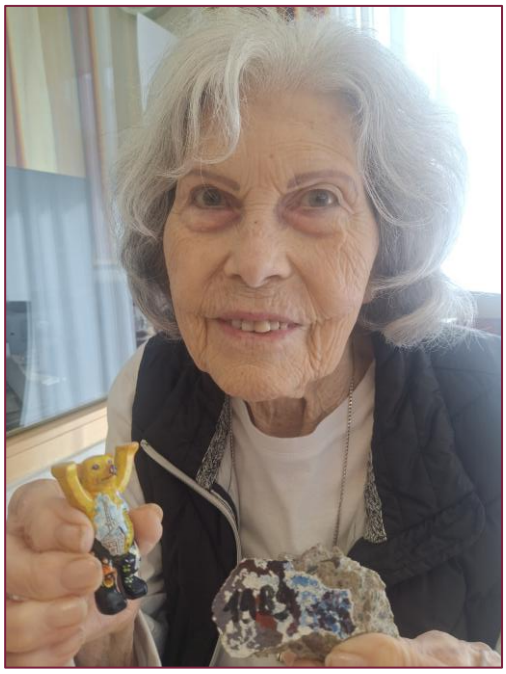


# Jahrestag Deutsche Einheit

Am 3. Oktober jährte sich die deutsche Wiedervereinigung zum 36. Mal. Daher war in dieser Woche Deutschland und der Weg zur Einheit ein Schwerpunktthema bei den Aktivierungen und den Einzelbetreuungen. Fr. Binder erzählte von herzlichen Begegnungen mit DDR-Bürgern in Ungarn vor der Wende. Die aus Westberlin stammende Fr. Ulke berichtete lebhaft, wie sie in Pfedelbach überglücklich gewesen ist, als sie vom Mauerfall in ihrer Heimatstadt erfahren hat. Fr. Dürre zeigte auf der Deutschlandkarte auf wo sie damals hingereist ist, um die Verwandten ihres Mannes in der DDR zu besuchen. Viele erinnerten sich noch daran, wie beim Grenzübertritt aufgrund der strengen Blicke der DDR-Grenzbeamten kurz der Atem angehalten wurde. Die Verwandten im heutigen Ostdeutschland freuten sich vor der Wende nicht nur über den Besuch, sondern schätzten auch Kleinigkeiten wie Kaffee, Jeanshosen oder Musikplatten, die als Gastgeschenke überreicht wurden.



Frau Koch zeigte voller Stolz einen Berliner Bären und sogar ein historisches Stückchen der ehemaligen Mauer. Die grenzenlose Freude der Menschen aller deutschen Bundesländer damals war allen Senior*innen noch in frischer Erinnerung und zauberte allen nochmals ein Lächeln ins Gesicht. Fr. Christinger erzählte sehr lebendig und anschaulich, wie zur Wendezeit auch in Öhringen ganz laut die bald gemeinsame Nationalhymne gespielt und gesungen wurde.



Unser Land bietet alles, was das Herz begehrt: Wunderschöne Gewässer wie den Bodensee, Chiemsee sowie den Königssee, malerische Flüsse wie die Donau, Neckar, Mosel, Rhein und den Main, imposante Gebirge, wie den Schwarzwald, die Schwäbische Alb sowie den Nordhang der Alpen mit der Zugspitze, unzählige Burgen und Schlösser, wunderschöne Parklandschaften wie das blühende Barock oder die Insel Mainau und pittoreske Altstädte wie z.B. Heidelberg, Rothenburg und Schwäbisch Hall. Am Ende waren sich alle einig: Die Wiedervereinigung war ein kleines Wunder, das uns daran erinnert, niemals die Hoffnung auf bessere Zeiten zu verlieren und stets brüderlich zusammenzuhalten. Während der Gesprächsrunde kam auch immer wieder das Thema Dankbarkeit auf, da wir heute im Gegensatz zu früher in Wohlstand, Einigkeit und Freiheit zusammenleben dürfen.



# Bayerische Woche

**Die traditionelle bayerische Woche lud zum Schunkeln, Feiern und Lachen ein und erreichte ihren Höhepunkt in der Oktoberfestfeier in unserer Cafeteria.**

Ein großes Highlight waren die besonderen kulinarischen Spezialitäten, die unser Küchenteam jeden Tag frisch auf die Teller unserer Senior*innen zauberte. U.a. gab es Kaiserschmarrn, Leberkäs mit Kartoffelsalat, Schweinshaxe mit Kartoffelpüree und Sauerkraut sowie Germknödel mit Sauerkirschfüllung und Vanillesoße. Immer wieder wurden die verführerischen Düfte sowie die besonderen Speisen diese Woche von den Bewohner*innen gelobt. Bei den Gesprächen am Mittagstisch wurden zudem viele Erinnerungen an Reisen in die schönen bayerischen Städte sowie in die atemberaubenden Berge der bayerischen Alpen wachgerufen.
Das BT-Team sorgte in dieser Woche mit abwechslungsreichen Aktivierungen rund um Bayern und das Oktoberfest für viel Freude, Unterhaltung und Gesprächsstoff. Während der Gruppenstunden sowie in der Einzelbetreuung wurden zahlreiche Fotos bekannter bayerischer Sehenswürdigkeiten gezeigt. Unsere Bewohner*innen bestaunten die prachtvollen Schlösser Neuschwanstein und Linderhof, den Chiemsee, die Zugspitze sowie den Königssee. Besonders die eindrucksvollen Bauwerke von König Ludwig II. fanden großen Anklang und wurden von vielen Senior*innen bewundert.




Auch berühmte Persönlichkeiten aus Bayern standen im Mittelpunkt. Mit interessanten Bildern und spannenden Informationen wurden bekannte Namen wie Sissi, Franz-Josef Strauß, Adi Dassler, Sebastian Kneipp, Papst Benedikt XVI., Levi Strauss und Franz Beckenbauer vorgestellt.
Dabei entstanden zahlreiche Gespräche und Erinnerungen an vergangene Zeiten.

**Ein weiterer Höhepunkt war die Bierprobe auf den Wohnbereichen und in der Männerrunde.**

Zur Verkostung standen alkoholfreies Malzbier, dunkles Weißbier, fränkisches Kellerbier, Pils, Radler und Winterbock bereit. Dazu wurden fröhlich Bier- und Stimmungslieder gesungen. Die Bewohner erfuhren außerdem viele interessante und kuriose Geschichten über die Geschichte des Bieres. So lernten sie beispielsweise, dass bereits die Arbeiter beim Bau der ägyptischen Pyramiden täglich mehrere Liter Bier erhielten, um bei Kräften zu bleiben.

Vor dem Brauhaus in München steht ein Bierbrunnen, der anlässlich des Jahrestages des Reinheitsgebotes aus dem Jahre 1516 1000l Freibier an die durstigen Besucher ausschenkte.
Herr Schluchter erzählte von seiner Arbeit in der Cappeler Brauerei; diese flüssige Köstlichkeit war im Öhringer Raum sehr bekannt und beliebt.



# Oktoberfestfeier




**Kurioses zum Oktoberfest: Albert Einstein und eine Pipeline**

Kaum bekannt ist, dass der spätere Nobelpreisträger Albert Einstein im Alter von 17 im Jahre 1896 dafür gesorgt hat, dass im Schottenhammelfestzelt zum ersten Mal das Licht angeht. Im Auftrag der Elektrofirma seines Vaters brachte er hunderte von Glühbirnen an und ermöglichte es so auch im Dunkeln ausgelassen weiterzufeiern. Heutzutage leuchten allein am Wiesn-Riesenrad 35.000 Glühbirnen, insgesamt sorgt das Oktoberfest dafür, dass der Stromverbrauch in München während dieser Zeit um 10% in die Höhe schießt. Kurios ist auch die Versorgung der Wiesn-Besucher mit dem flüssigen Brot.



Früher waren Brauereipferde unabdingbar, heute gibt es in manchen Zelten inzwischen eine 250m lange Pipeline, die für einen nie versiegenden Strom an gut gekühltem frischem Bier sorgt.



Der Höhepunkt der Woche war die große Oktoberfestfeier in der Cafeteria. Herr Weibler sorgte mit seinem Akkordeonspiel für tosenden Applaus, ausgelassenes Schunkeln sowie dem Schmettern bekannter Schlager- und Schunkellieder. In den Pausen wurde Radler und Bier ausgeschenkt und immer wieder kräftig angestoßen.
BT-Mitarbeiter*innen sorgten mit lustigen Gedichten, Witzen und kurzen Vorträgen für ein Lachmuskeltraining. Zum Schluss bedankte sich Fr. Biskup mit einem kleinen Geschenk bei Hr. Weibler für sein mitreißendes Akkordeonspiel mit der Bitte uns bald wieder zu besuchen.







# Goldener Oktober auf dem Dachgarten

Der goldene Oktober zeigte sich an vielen Tagen von seiner sonnigen und schönen Seite. BT-Kräfte brachten daher möglichst oft Bewohner*innen auf unsere schöne Terrasse, um die herrliche Aussicht bei klarem blauem Himmel zu genießen.

Nach dem heißen und trockenen Sommer kehrte auch so manche Blütenpracht zurück. So waren u.a. mehrfarbige Löwenmäulchen, der gelb-orangene kalifornische Goldmohn, Tagetes und eine lilafarbige Duftrose sowie die fleißigen Nektar sammelnden Besucher zu bewundern.

Zusammen mit unseren Senior*innen wurde in froher Runde gemeinsam gesungen, gelacht und erzählt. Alle bedankten sich herzlich dafür nochmal kräftig Sonne getankt zu haben.



# Herbstliche Seniorenfeier

**Am Samstag, den 17. Oktober besuchten wir voller Vorfreude mit zahlreichen Bewohner*innen der Seniorenheimat Öhringen die Herbstliche Seniorenfeier der Stadt Öhringen in der Kultura.**

Wie immer waren die Tische schön dekoriert und mit Kuchen, Brezeln und Äpfeln eingedeckt. Später schenkten viele ehrenamtliche Helfer*innen Kaffee und gegen Ende auch ein Schlückchen Wein ein.
Charmant und mit Witz führte Hansy Vogt durch das Programm und kündigte zu Beginn unseren Oberbürgermeister Patrick Wegener an, der alle Anwesenden begrüßte. Unser Stadtoberhaupt berichtete von den zahlreichen neuen Projekten in Öhringen, die erfolgreich abgeschlossen oder sich in Planung befinden. Im Mittelpunkt stand das 10-jährige Jubiläum der Landesgartenschau, das von vielen tollen Veranstaltungen geprägt war.



Daher gab es auch die Möglichkeit vor Beginn ein Foto mit unserem liebenswerten und sympathischen Maskottchen Flöhri machen zu lassen. Immer wieder lobte Hr. Wegener das tolle Miteinander und das beeindruckende ehrenamtliche Engagement der Stadt, das erheblich mit zur Lebensqualität der großen Kreisstadt an der Ohrn beiträgt. Danach stellten sich die Mitglieder des Stadtseniorenrates vor und berichteten von den zahlreichen Angeboten für ältere Menschen in Öhringen. Neu ist u.a. die Nachbarschaftshilfe-App „Hoffnungsland Öhringen“.

Dort kann man sich vernetzen, Hilfe anbieten oder nach Hilfestellung bei Kleinigkeiten anfragen. Mit dem Seniorenmobil kann man sich bei Bedarf zu Einkäufen, Arztterminen und seit diesem Jahr auch zum Reparaturcafé fahren lassen. Dort versuchen Ehrenamtliche einmal im Monat lieb gewordene kaputte Haushaltsgeräte wieder flott zu bekommen.




Hansy Vogt sorgte mit seiner Musik, seinen Sketchen und Witzen für eine wunderbare Atmosphäre. Es wurde gesungen, geschunkelt, geklatscht und vor allem viel gelacht. In seiner Paraderolle als Frau Wäber bat er unseren Bürgermeister auf die Bühne und versuchte den „hübschen jungen Mann“ mit ihren weiblichen Reizen zu beeindrucken. Später bat sie dann um Hilfe beim Vorlesen eines Arztrezeptes. Dabei blieb kein Auge trocken. So verstand Frau Wäber statt: „Thrombose, bitte operieren“ „Traumbusen, bitte fotografieren“.
Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Jagdhornbläser, die neben vielen anderen Stücken auch den Öhringer Jägermarsch schwungvoll und mitreißend darboten.
Gegen Ende begeisterten die Tänzerinnen der Tanzschule BruSh die Besucher*innen: u.a. mit einem farbenfrohen und musikalisch stimmungsvollen indischen Tanz.
So ging ein schöner Nachmittag zu Ende und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

# Chorkonzert

Anfang Oktober gab es einen besonderen Ohrenschmaus für unsere Bewohner*innen. Der Chor der „Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Öhringen“ - bestehend aus ca. 15 singbegeisterten Frauen - erfreuten die Senior*innen mit einem Konzert.



Bezugnehmend auf das erst zurückliegende Erntedankfest wurden Danklieder, zumeist als Choräle, vorgetragen. Aber auch moderne Lieder waren dabei. Die schönen, alten Lieder aus dem Gesangbuch waren den Zuhörenden vertraut und es wurde gleich kräftig mitgesungen. Auch ein Kanon wurde einstudiert, bei dem sich unsere Senior*innen mit kräftiger Unterstützung der brillanten Frauenstimmen des Chores wacker geschlagen haben.

Es war ein fröhliches, zuweilen auch gefühlvolles Konzert, das bei vielen Freude, Dankbarkeit und Fröhlichkeit am Leben und im Glauben weckten.
Am Ende überreichte Frau Hirsch der engagierten Chorleiterin ein kleines Dankeschön der Seniorenheimat Öhringen mit der Bitte, uns doch recht bald wieder einmal zu besuchen.
Der kräftige Beifall der Zuhörer*innen bestätigte den Dank für den schönen Nachmittag.



## Nachruf

Die Seniorenheimat Öhringen trauert um **Herrn Klaus Bohne.**
Als langjähriges Mitglied und Vorsitzender des Heimbeirats setzte er sich mit großem Einsatz für die Interessen und das Wohl der Bewohner*innen ein. Mit seiner freundlichen Art, seiner Hilfsbereitschaft und seinem Verantwortungsbewusstsein hat er das Leben in unserer Gemeinschaft bereichert. Wir werden Herrn Bohne in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Seniorenheimat Öhringen



# Oktoberfest in der Tagespflege




Bei der Oktoberfestfeier herrschte ausgelassene Stimmung in der Tagespflege. Die Räume waren festlich in Blau-Weiß dekoriert und sorgten für eine gemütliche bayerische Atmosphäre. Gemeinsam wurden traditionelle Oktoberfestlieder gesungen, erzählt und viel gelacht.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Bei leckeren bayerischen Schmankerln ließen es sich unsere Gäste gut gehen. Besonders die gemeinsame Zeit und die vielen schönen Gespräche machten den Tag zu einem gelungenen Fest.
Die Oktoberfestfeier war für alle Beteiligten ein fröhliches Erlebnis und wird noch lange in guter Erinnerung bleiben.





# Herzliche Einladung zum




**Am 03.12.2026**
**Von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
**In der Seniorenheimat Öhringen**

✨Entdecken Sie liebevoll **selbstgemachte Geschenke**
🍪 Genießen Sie köstliches **hausgemachtes Gebäck**
☕ Wärmen Sie sich bei einer Tasse **duftendem Punsch**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Erntedank-Gaben

Auch dieses Jahr durften wir uns wieder über Erntedank-Körbchen freuen, die mit frischem Obst und leckeren Naschereien von der Evangelischen Kirchengemeinde Öhringen überreicht wurden.
Die Körbe fanden ihren Weg in alle Wohnbereiche und erfreute unsere Bewohner*innen.






# Schülerpraktikum

In der zweiten Oktoberwoche unterstützte Joel Magda, Schüler der Tiele-Winckler-Schule die Betreuungskräfte der Villa im Rahmen eines Schülerpraktikums. Er nahm sich Zeit für Gespräche mit Bewohner*innen, ermöglichte zusätzliche Spaziergänge und half auch während den Aktivierungen mit. Er hatte stets ein freundliches Wort auf den Lippen und gab als aufmerksamer Beobachter stets Bescheid, wenn jemand mal auf Hilfe angewiesen war. Mit Fr. Hiller spielte er mehrmals Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, was beiden sehr viel Spaß bereitete.









**Tageslauf**

**Gleich gehst du unter, liebe Sonne**
**Vielleicht kommt nun ein Sternenzelt,**
**begleitet von dem Mond, oh Wonne!**
**Oder ein Regen niederfällt?**

**Der nächste Morgen kommt bestimmt,**
**wie dann wohl dieser Tag beginnt?**
**Ob Wolke oder Sonnenschein.**
**Wer wird denn diesmal Erster sein?**
**Uns fällt da gar nichts andres ein!**

K.E. Helfer







Vielen Dank an Herrn Helfer aus dem 1.OG für das schöne Gedicht.

# Baumfällarbeiten

Vor der Seniorenheimat Öhringen mussten leider mehrere Bäume gefällt werden, da sie altersbedingt morsch waren und somit ein Sicherheitsrisiko darstellten. Diese Maßnahme war notwendig, um die Sicherheit unserer Bewohner*innen, Mitarbeitenden sowie Besucher*innen zu gewährleisten.




Auch wenn der Anblick der gefällten Bäume zunächst ungewohnt ist, blicken wir optimistisch nach vorne und freuen uns darauf, die Fläche neu zu gestalten und damit einen weiteren Beitrag zum Wohlbefinden unserer Bewohner*innen und zu leisten.
Ein großer Dank gilt unseren Haustechnikern, die die Arbeiten tatkräftig durchgeführt haben. Die Maßnahme konnte reibungslos umgesetzt werden.



Gleichzeitig wurden an mehreren Fenstern Hitzeschutzfolien angebracht. Diese helfen dabei, die Räume an warmen Tagen angenehm kühl zu halten und den Wohnkomfort zu verbessern.



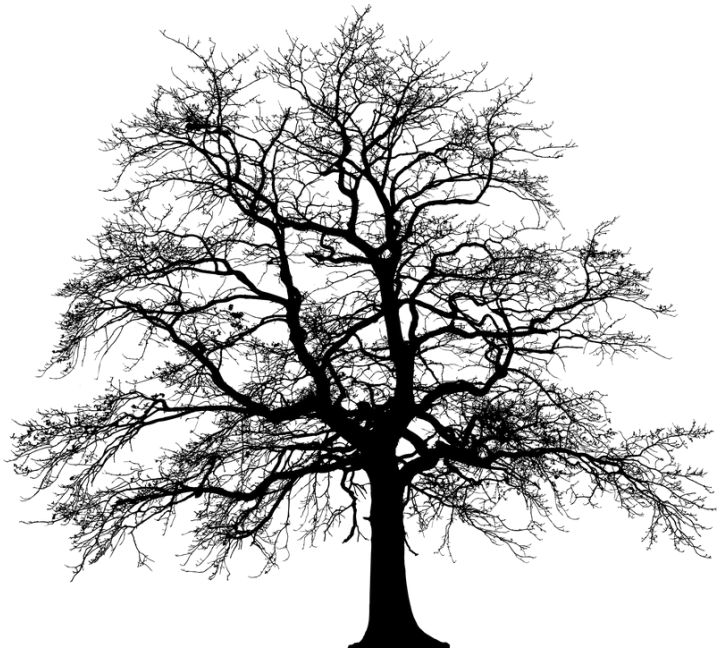



# Unsere Hausgemeinschaft nahm im Oktober Abschied von:

K. Bohne

A. Widoni

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.“
Johann Wolfgang von Goethe



# Veranstaltungskalender November

**Unser tägliches Aktivitäten-Programm finden Sie auf dem Wochenplan an den Info-Wänden.**

| | | |
|---|---|---|
| So. 01.11. | | Feiertag: Allerheiligen |
| Mo. 02.11. | 15:00-15:45 Uhr | Geburtstagstafel für die Jubilare vom Oktober |
| Di. 03.11. | 16:00-16:45 Uhr | Besinnliche Stunde mit Fr. Krippner |
| Mi. 04.11. | 16:00-16:45 Uhr | Besuchsdienst mit Tieren |
| Fr. 06.11. | 17:00 Uhr | Laternenlaufen des Kiga Rosenberg, Südterrasse |

| | | |
|---|---|---|
| Di. 10.11. | 16:00-16:45 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst mit Hr. Traub, musikalische Begleitung |
| Mi. 11.11. | 14:00 Uhr | Konfirmandenprojekt |
| Fr. 13.11. | 16:00-16:45 Uhr | Musiknachmittag mit Hannelore und Rolf Gaiser |

| | | |
|---|---|---|
| Di. 17.11. | 16:00-16:45 Uhr | Gedenkgottesdienst mit Fr. Diakonin Schindhelm, musikalische Begleitung Fr. Düppe |
| Mi. 18.11. | 14:00 Uhr<br>16:00-16:45 Uhr | Konfirmandenprojekt<br>Besuchsdienst mit Tieren |
| Do. 19.11. | 15:45-16:45 Uhr | Kartenspiele mit Hr. Münz |

| | | |
|---|---|---|
| Di. 24.11. | 16:00-16:45 Uhr | Besinnlichen Stunde mit Fr. Offenhäuser |
| Do. 26.11. | 09:30 Uhr | Adventskranz binden |
| Fr. 27.11. | 16:00-16:45 Uhr | Musiknachmittag mit Hannelore und Rolf Gaiser |
| So. 29.11. | 15:00 Uhr | Kurrende singen zum 1. Advent |
| Mo. 30.11. | 15:00-15:45 Uhr | Geburtstagstafel für die Jubilare vom November |

Vorschau:

| | | |
|---|---|---|
| Di. 01.12. | | Ökumenischer Gottesdienst mit Hr. Pfarrer Binder, musikalische Begleitung Fr. Düppe |
| Mi. 02.12. | 16:00-16:45 Uhr | Besuchsdienst mit Tieren |
| Do. 03.12. | 15:00-17:00 Uhr | Weihnachtsbazar |

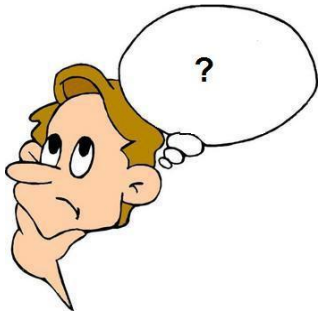
# Geburtstage im November




Wir gratulieren den Geburtstagsjubilaren ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Gottes Segen. Die Jubilare erhalten eine separate Einladung zur Geburtstagsfeier am 30.11.2026.

# Rätselseite

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 8 | | | | 9 | | 5 | | 4 |
| 1 | 6 | | | 3 | | 2 | 8 | |
| 2 | | 5 | | 4 | | 3 | | 6 |
| | | 7 | | | 1 | | | 8 |
| 3 | | 9 | | | 7 | 6 | | |
| | | | | | 3 | | 9 | 1 |
| | 8 | | | 7 | | | 6 | |
| | 4 | 2 | 6 | | | | 5 | |
| | 3 | | 8 | 5 | | 1 | 4 | |




## Auflösung Rätsel Heimatblättle Oktober

Wann beginnt traditionell das Oktoberfest? **Am Samstag nach dem 15. September**

Welches Jahr gilt als Ursprung des heutigen Oktoberfestes? **1810**

Wer sticht zur Eröffnung des Oktoberfestes das erste Fass an? **Der Oberbürgermeister**

Welche Dame wacht über dem Festgelände? **Bavaria**

Wer oder was ist die Krinoline? **Gemütliches Karussell**

In welchem Zelt schwebt der Engel Aloisius als überlebensgroße Figur? **Hofbräuzelt**

Wie heiß war es am heißesten je gemessen Tag auf dem Oktoberfest? **30,7 Grad**

Wann endet die Wiesn üblicherweise? **Am ersten Sonntag im Oktober**



## **Impressum**:

Redaktion: Silke Eissa, Betreuungs-Team
Verantwortlich: Bernd Bareis, Stefan Baumann
Stückzahl:  300 Erscheinung: monatlich
Redaktionsschluss: 25. des Monats

Kontaktanschrift:
Seniorenheimat Öhringen
Münzstraße 88
74613 Öhringen
Tel.: 07941-9896-0
Fax: 07941-9896-222
E-mail: info@hsh-seniorenhilfe.de
Homepage: www.hsh-seniorenhilfe.de

Vertrieb:
Kostenlos an Interessierte und Freunde der Einrichtung,
**gerne auch per Post oder per E-Mail.**

Kopien und Auszüge aus den Publikationen sind aus Datenschutzgründen untersagt.

Für Anregungen und Beiträge sind wir immer dankbar.
Für Fehler übernehmen wir keine Haftung.

### Ihre Ansprechpartner*innen in der Seniorenheimat Öhringen

| | |
|---|---|
| Verwaltung: | S. Rupp/ I. Mau / I. Stoll / T. Salomon Tel.: 07941- 98 96 0 |
| Geschäftsführung: | Bernd Bareis, Stefan Baumann |
| Heimleitung: | Samantha Adler |
| Pflegedienstleitung: | Jacqueline Zimmermann |

# SENIOREN Öhringen HEIMAT



„Der Herbst zeigt uns,
wie schön es ist,
Dinge loszulassen.“